

Anfrage

öffentlich

Datum

13.03.2008

Nummer

F0059/08

Absender

Dr. Rosemarie Hein

DIE LINKE. Fraktion im Stadtrat

Adressat

Oberbürgermeister

Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

13.03.2008

Kurtztitel

Behindertengerechte Wahllokale

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Wahl des Oberbürgermeisters der Stadt Magdeburg hätte am vergangenen Sonntag ohne zahlreiche Helferinnen und Helfer nicht reibungslos vonstatten gehen können. Dafür sei ihnen allen zunächst gedankt. Angenehm überrascht war ich, dass auf meinem Wahlschein, anders als in anderen Jahren, der behindertengerechte Zugang für Rollstuhlfahrer und Rollstuhlfahrerinnen ausgewiesen worden ist. Das ist aufgrund der Sanierung des Schulgebäudes, in dem sich mein Wahllokal seit Jahren befindet, möglich geworden, die auch den Einbau eines Fahrstuhls beinhaltete. Überrascht war ich allerdings dann, als auf mein Nachfragen im Wahllokal der Helfer mir nicht genau sagen konnte, wie Rollstuhlfahrer den in der ersten Etage gelegenen Raum erreichen könnten. Ihm war nicht bekannt, wie man zum Fahrstuhl kommt, wer den Schlüssel dazu hat oder wie sich Betroffene bemerkbar machen können.

Darum frage ich Sie:

Wie werden Helferinnen und Helfer bei Wahlen auf die Nutzung des Wahllokals durch Menschen mit Behinderungen vorbereitet?

Ich bitte um eine kurze mündliche und gegebenenfalls um eine schriftliche Antwort.

Rosemarie Hein